

Pressemitteilung

Wien, 23.5.2005

Dipl.- Ing. Dr. Bernd Wolschner Präsident des BIBM

Bei der kürzlich stattgefundenen Generalsversammlung des Internationalen Verbandes der Betonfertigteilewerke „BIBM“ in Amsterdam wurde Dr. Bernd Wolschner zum Präsident des Verbandes als Nachfolger des Holländers Wim Zandbergen gewählt.

Der erfolgreiche Unternehmer Bernd Wolschner ist Vorstand der börsennotierten, hauptsächlich in Österreich und Ungarn tätigen, „SW-Umwelttechnik AG“. Als Präsident des „Verbandes Österreichischer Beton- und Fertigteilewerke“ – VÖB und Vorsitzender der Berufsgruppe „Beton- und -fertigteileindustrie“ im „Fachverband Steine und Keramik“ ist er einer der wichtigsten Repräsentanten der Branche in Österreich.

Im BIBM sind derzeit die Betonfertigteilverbände aus 14 Europäische Staaten (incl. Türkei) Mitglied. Die Branche setzt in der EU einen Umsatz von ca. 30 Mrd. Euro um. In seinem Antrittsstatement im Rahmen des BIBM Kongress 2005 – „Meet the future of precast concrete“ in Amsterdam wies Dr. Wolschner auf die Unverzichtbarkeit einer effizienten, europäischen Branchenvertretung in Brüssel hin, die durch das BIBM wahrgenommen wird. Besonders betonte er jedoch die Bedeutung der verbindenden Funktion Österreichs für die zukünftige Entwicklung der Branche in Europa. Österreich sei jahrzehntelang in einer europäischen Randlage gewesen und befinde sich nun vor allem seit dem Beitritt der Nachbarstaaten zur EU inmitten einer wirtschaftlich äußerst aktiven Region, so Wolschner weiter. Abschließend lud er die Europäische Betonfertigteileindustrie zum BIBM Kongress 2008 nach Wien ein.



Dipl.-Ing. Dr. Bernd Wolschner